

Aktionswoche Patientensicherheit – über Medikation reden und Fehler vermeiden




Medikamente helfen – sie können aber auch Schäden verursachen, wenn sie zum Beispiel unnötig oder falsch eingesetzt werden. Die WHO schätzt, dass Medikations- oder Behandlungsfehler Kosten von bis zu 41 Milliarden Franken jährlich verursachen. Deshalb steht die Aktionswoche der Stiftung Patientensicherheit Schweiz unter dem Motto «Gemeinsam zur sicheren Medikation.»

Die **5 Momente der Medikationssicherheit** der WHO sind eine Gesprächshilfe. Reden Sie mit Ihren Patientinnen, Patienten und Angehörigen über die Medikation!

1
Beginn der Medikation

Wie heisst das Medikament und wofür wird es eingesetzt?



Weitere Momente:

- 2** Einnahme der Medikamente
- 3** Hinzufügen weiterer Medikamente
- 4** Überprüfung der Medikamente
- 5** Absetzen der Medikamente

#patientsafetyswitzerland www.patientensicherheit.ch/aktionswoche

Eine unpassende Verschreibung, Verwechslungen ähnlich klingender Medikamente oder die falsche Einnahme eines Medikamentes aufgrund unklarer Anweisungen: Es gibt zahlreiche mögliche Fehlerquellen bei der Medikation. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) stellt deshalb den Welttag der Patientensicherheit, der jährlich am 17. September stattfindet, dieses Jahr unter das Thema «Medication without Harm».

Patientensicherheit Schweiz organisiert seit 2015 jedes Jahr im September eine schweizweite Aktionswoche zur Patientensicherheit. Als nationales Kompetenzzentrum setzt sich die Stiftung für eine konsequente Sicherheitskultur im Gesundheitswesen ein und hilft mit, die Risi-

ken bei der Versorgung von Patientinnen und Patienten zu reduzieren. **Gemeinsam engagiert – Textilstickers für bessere Sichtbarkeit** Die Aktionswoche will den Dialog zwischen Fachperson und Patientinnen, Patienten und Angehörigen fördern. Mit einer Reihe von Informationen und Materialien unterstützt Patientensicherheit Schweiz die lokale Umsetzung der Aktionswoche in allen Landesteilen. Gesundheitsinstitutionen veranstalten zum Beispiel Standaktionen oder einen Tag der offenen Tür. Auch die Spitex-Mitarbeitenden können ihren Beitrag leisten. Auf der Webseite können alle Gesundheitsinstitutionen Textilstickers bestellen, die ihre Mitarbeitenden während der Aktionswoche auf der Arbeitskleidung, auf der Tasche oder auf dem Velokorbli anbringen. «Gerade im Alltag muss uns immer wieder bewusst sein, dass die Sicherheit der Menschen, welche

sich uns anvertrauen, ein hohes Gut darstellt», sagt Marianne Pfister, Geschäftsführerin von Spitex Schweiz, die Mitglied im Stiftungsrat von Patientensicherheit Schweiz ist. «Wir freuen uns deshalb, die Aktionswoche zu unterstützen.»

Orange Beleuchtungsaktionen

Highlight der Woche ist die Nacht vom 17. auf den 18. September. Im Anschluss an den Welttag der Patientensicherheit werden in der Schweiz zahlreiche Gebäude in Orange leuchten, der Farbe der Patientensicherheit. Symbolisch wird so darauf hingewiesen, dass das Gespräch zwischen Fachpersonen und Patientinnen, Patienten und Angehörigen wichtig ist für die Medikationssicherheit. Machen Sie mit und reden Sie über Medikamente!

Dr. Annemarie Fridrich,
Geschäftsleiterin Patientensicherheit
Schweiz



Sicherer Umgang mit Medikamenten
Die Broschüre für Patientinnen und Patienten können Sie im Rahmen eines Patientengesprächs abgeben. Sie enthält konkrete Tipps zur Verbesserung der Medikationssicherheit. Bestellung unter www.patientensicherheit.ch